

MIESBACHER STADTNACHRICHTEN



Nr. 1 / 2024

INFORMATIONEN / MITTEILUNGEN





**Liebe Miesbacherinnen und Miesbacher,
verehrte Leserinnen und Leser,
liebe Kinder und Jugendliche,**



In der Stadt Miesbach wurde im Februar 2024 das Jugendparlament gegründet.

Jugendliche in Entscheidungsprozesse einzubeziehen und sie dafür zu gewinnen um mitzugestalten, das ist die Idee des Jugendparlamentes.

Gerade jetzt ist es wichtig, den Jugendlichen zu zeigen was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen. Die Mitglieder des Miesbacher Jugendparlamentes bekommen Gelegenheit, bei Themen die ihre Altersgruppe betreffen, aktiv mitzuentcheiden. Auch eigene Projekte sollen sie entwickeln, mit Hilfe eines Budgets von 5.000 Euro.

Das Jugendparlament hat ein Antrags- und Rederecht im Stadtrat. Eine junge Frau und sieben junge Männer bilden nun bis 2026 das erste Miesbacher Jugendparlament.

Ich freue mich, Ihnen eine Besonderheit und Neuerung in Miesbach vorstellen zu können.

Unsere Stadt versucht für alle Generationen da zu sein. Jede Altersstufe hat eigene Bedürfnisse und diese gilt es zu erkennen. Deshalb ist es gut und wichtig, wenn sich die Betroffenen selbst einbringen, Vorstellungen formulieren und nach Möglichkeiten der Umsetzung suchen.

Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft und sollten so früh wie möglich lernen sich für demokratische Grundsätze einzusetzen.

Aber dafür braucht die Jugend eine Stimme!

Ich freue mich sehr, dass der lange Weg bis zur Gründung nun vollbracht ist.

Bedanken möchte ich mich ausdrücklich für die Unterstützung, bei Familienreferentin Malin Friese, Jugendreferent Christian Mittermaier, Lena Renner von der kommunalen Jugendarbeit und dem Initiator Andreas Kempf.

Als Bürgermeister bin ich stolz, dass die Gründung des ersten Jugendparlamentes im Landkreis in unserer Stadt erfolgte. Das interessierte auch die Landtagspräsidentin Ilse Aigner, die den Mitgliedern des Gremiums nach dem Wahlvorgang gratulierte.



Viel Erfolg wünsche ich den Verantwortlichen:

Leopold Mayr-Mautner, 1. Vorstand
Paul Weideler, Vorstand- Stellvertreter
Linus Weideler, Schriftführer
Xaver Bernöcker, Schriftführer-Stellvertreter
Anton Weideler, Kassier

Noah Hormaier, Kassier-Stellvertreter
Luca Hirsch, Social Media Beauftragter
Frederik Hilbich, Social Media Beauftragter-
Stellvertreter.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und die neuen Erfahrungen.

Es grüßt sie herzlich
Ihr

Dr. Gerhard Braunmiller
1. Bürgermeister der Stadt Miesbach

Impressum:

Herausgeber: Stadt Miesbach, Rathausplatz 1, 83714 Miesbach
Redaktion / ViSdP : Klaus Heider
Gestaltung: Simone Pfab
Fotos: Archive vom Kulturamt der Stadt Miesbach, von Kindergärten
und Schulen
Material: Sowohl Innenteil als auch Umschlag zu 100% aus Recyclingpapier



Mitglieder des Stadtrates

Bürgermeister

| | | | |
|----|------------------------|--------------------------------|--------------|
| 1. | Bürgermeister | Dr. Braunmiller Gerhard | CSU |
| 2. | Bürgermeisterin | Göldner Astrid | Grüne |
| 3. | Bürgermeister | Mayer Franz | CSU |

Stadtratsmitglieder

| | | |
|--|-------|------------|
| Mittermaier Alfred , Verwaltungsleiter | CSU | |
| Fuchs Alois , Landwirt | CSU | |
| Griesbeck Stefan , Dipl.-Informatiker (Univ.) | CSU | |
| Mittermaier Christian , Grundschullehrer | CSU | |
| Mayer Franz , Pensionsinhaber | CSU | |
| Pohl Erhard , Kaufmann | CSU | |
| Six Petra , Bestatterin | CSU | |
| Lechner Andreas , Landwirt | CSU | |
| Schlier Verena , B.A. Volkswirtin | CSU | |
| Baumgartner Markus , Kaufmann | CSU | = 10 Sitze |
| Seemüller Markus , Dipl.Ing.agr.Univ., Bio-Landwirt | FL | |
| Brunner Aline , Bankkauffrau/Automobilkauffrau | FL | |
| Lechner Michael , Landwirt | FL | |
| Reischl Andreas , Landwirt | FL | |
| Ruml Florian , Dipl.-Verww. (FH) Geschäftsleitender Beamter | FL | = 5 Sitze |
| Fertl Paul , Vertriebsbeauftragter | SPD | |
| Perkmann Florian , Bäckermeister | SPD | |
| Jooß Inge , Realschullehrerin i.R. | SPD | |
| Schmid Hedwig , Verwaltungsangestellte i.R. | SPD | = 4 Sitze |
| Göldner Astrid , M.A. Regisseurin | Grüne | |
| van Walbeek Marie-Christine , Hebamme | Grüne | |
| Burger Manfred , Dipl.-Mathematiker | Grüne | |
| Friese Malin , Dipl.-Geogr. Univ., Praxismanagerin | Grüne | = 4 Sitze |
| Hupfauer Florian , Automobilverkäufer | FDP | = 1 Sitz |



Aus dem Rathaus

Neujahrsempfang 2024

Für **Sonntag, den 14. Januar 2024** hatte 1. Bürgermeister Dr. Gerhard Braunmiller zum diesjährigen Neujahrsempfang in den Waitzinger Keller eingeladen.

Er begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste mit einem herzlichen „Grüß Gott“.

Ein besonderer Gruß galt dabei den Vertretern der Politik, den Kirchenvertretern, Vertretern aus ortsansässigen Betrieben, Unternehmen, Banken, Behörden, Vereinen und Organisationen sowie den Mitgliedern der Stadtkapelle Miesbach als musikalische Begleitung der Veranstaltung.

Nunmehr ging Dr. Braunmiller auf wichtige städtische Projekte aus dem vergangenen Jahr ein, wobei seine Ausführungen mittels zahlreicher Bilder im Bühnenhintergrund untermalt wurden.

Beim **Umbau des ehemaligen Klosters in ein Kinderhaus** stehen die Bauarbeiten kurz vor dem Abschluss. Nicht ganz unerwartet muss dabei eine erhebliche Kostensteigerung von ursprünglich 5,3 Mio. € auf voraussichtlich 6,9 Mio. € in Kauf genommen werden. Für April/Mai 2024 ist ein „Tag der offenen Tür“ geplant. Im Zusammenhang mit der Maßnahme erhielt die Stadt 2023 den Denkmalschutzpreis des Landkreises Miesbach.

Ein weiteres zukunftsträchtiges Projekt im Bereich Kinderbetreuung ist der Umbau des **Benefiziatenhauses** in der Kolpingstraße in ein **Haus für Kinder**. Im Gebäude werden nach Abschluss der Umbaumaßnahme 3 Gruppen mit insgesamt 75 Kindern Platz finden. Die nach derzeitigem Stand ca. 2,5 Mio. € teure Maßnahme soll zum Beginn des Kindergartenjahres 2024 / 2025, also im September diesen Jahres, abgeschlossen sein.



„**Miesbachs größtes Projekt im sozialen Wohnungsbau**“ entsteht „Am Gschwendt“. Dort sind 70 Wohnungen, ausschließlich im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus geplant. Errichtet werden sie durch die staatliche Wohnungsbaugesellschaft Bayernheim. Bemerkenswert ist dabei, dass die Sozialbindung mit 40 Jahren deutlich länger ist als die sonst üblichen 25 Jahre.

Das **Miesbacher Warmbad** wird während der Badesaison 2024 geschlossen bleiben! Ein weiterer Betrieb in der bisherigen Form wird nicht erlaubt.

Um einen Weiterbetrieb künftig zu ermöglichen, stehen eine aufwändige Sanierungsvariante sowie alternativ eine kostengünstigere Instandsetzungsvariante zur Debatte.



Aus dem Rathaus

Ausschlaggebend werden dabei in erster Linie die finanziellen Möglichkeiten der Stadt (Zuschüsse, Kreditaufnahmen, Leistungsfähigkeit) sein.

Schon vor Jahren hat die Stadt Miesbach in Miesbach-Nord eine Fläche von 30.000 m² zur **Erweiterung des dortigen Gewerbegebietes** erworben.

Das laufende Verfahren zur Änderung der Wasserschutzzone Thalham-Reisasch-Gotzing sorgte bisher dafür, dass eine Veräußerung dieser Gewerbeflächen durch die Stadt nicht realisiert werden konnte.

Die Stadt benötigt sowohl die Verkaufserlöse als auch spätere Gewerbesteuererinnahmen zur Stabilisierung der Haushaltslage. Die Stadt wird in diesem Jahr ein Hauptaugenmerk auf diese Problematik legen.

Mit den Planungen bezüglich des Gebietes **Müller am Baum** und eines Neubaugebietes am **Kreuzberg** stehen zwei weitere, für die Stadtentwicklung wichtige Maßnahmen für 2024 im Fokus der Stadt.

Im Frühjahr 2023 erfolgte der symbolische Spatenstich zum **Neubau des Miesbacher Landratsamtes**. Das prägende 38-Millionen-Euro-Projekt im Innenstadtbereich soll, sofern alles nach Plan läuft, im Frühjahr 2026 abgeschlossen sein.

Bezüglich der **städtischen Finanzen** ging Dr. Braunmiller auf die Haushaltsentwicklung und die damit verbundene Schuldenentwicklung (bis zu 33 Mio. € Ende 2023!) der vergangenen 10 Jahre ein.

Trotzdem ist die Stadt Miesbach keine finanzschwache Kommune, was man daran sieht, dass Miesbach im Gegensatz zu anderen

Gemeinden keine Schlüsselzuweisungen seitens des Staates erhält. Den grundsätzlich guten Einnahmen der Stadt stehen sehr hohe Ausgaben, vorwiegend für Pflichtaufgaben, gegenüber.

Im September 2023 fand im Waitzinger Keller die **Bezirksversammlung des Bayerischen Städtetages** statt. Hauptthema war hierbei die zunehmende Überforderung der Kommunen. Immer mehr und komplexere Aufgaben sollen sie ohne entsprechende finanzielle Ausstattung übernehmen. Diese Probleme seien in der Politik durchaus bekannt, allerdings fehlt oft der Wille zum wirksamen Gegensteuern. Die Kommunen müssen über die Spitzenverbände „Bayerischer bzw. Deutscher Städtetag“ dieser Entwicklung Einhalt gebieten.

Im 2. Teil seiner Ausführungen ging der 1. Bürgermeister in chronologischer Reihenfolge auf die zahlreichen **Veranstaltungen in Miesbach** im Jahr 2023 ein. Hiermit wird dokumentiert, wie viel in Miesbach tatsächlich los ist. Auf alle Fälle macht die Arbeit als 1. Bürgermeister Dr. Gerhard Braumiller sehr viel Freude und er wird auch weiterhin seine ganze Kraft für Miesbach einsetzen.

Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass Miesbach in einem „Ranking“ aus dem Jahr 2022, das auf 67 statistischen Standortfaktoren beruht, zu den 30 erfolgreichsten deutschen Kleinstädten von 10-20.000 Einwohnern zählt. Kein schlechtes Zeichen für Miesbach!

1. Bürgermeister Dr. Braunmiller bedankte sich zum Ende seiner Ausführungen für die Aufmerksamkeit und lud traditionsgemäß zur Brotzeit in die Gewölbe des Waitzinger Kellers ein.



Aus dem Rathaus

Die Stadt trauert um den ehemaligen Stadtrat Ludwig Kuchler

Am 16. Februar 2024 verstarb das ehemalige Stadtratsmitglied Ludwig Kuchler im Alter von 76 Jahren. Ludwig Kuchler gehörte von 1993 bis 2008 dem Miesbacher Stadtrat an.

Im Rahmen seiner 15-jährigen Stadtratstätigkeit war er in verschiedenen Ausschüssen tätig und übte darüber hinaus für einige Jahre

die Funktion des Bauhofreferenten aus. Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte er stets mit Fachwissen und Sachkunde zum Wohle der Stadt Miesbach sowie seiner Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadt Miesbach wird Herrn Kuchler stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Erhöhung der Wassergebühren zum 01.01.2024

Zum 01.01.2020 wurden letztmals die Wassergebühren der Stadt Miesbach angehoben. Seither betrug die Verbrauchsgebühr 2,00 € (netto) pro m³ Frischwasser.

Der damals zugrunde gelegte Kalkulationszeitraum umfasste die Zeit bis zum 31.12.2023. Somit bestand nunmehr die Notwendigkeit einer Neukalkulation. Die Stadt Miesbach beauftragte den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) mit der Erstellung der Kalkulation.

Als Ergebnis der Kalkulation ergab sich zum **01.01.2024** eine Anhebung der Verbrauchs-

gebühr für Frischwasser von bisher 2,00 € pro m³ (netto) auf nunmehr **2,30 €** pro m³ (netto). In seiner Sitzung vom 21.12.2023 wurde die vorgenannte Gebührenerhöhung dem Stadtrat Miesbach im Rahmen der 3. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Beratung und Entscheidung vorgelegt.

Der Stadtrat stimmte der 3. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS) mit der vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband ermittelten Gebührenerhebung auf **2,30 €** pro m³ (netto) Frischwasser ab dem **01.01.2024** zu.



Hochbehälter der städtischen Wasserversorgung am Harzberg



Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB):

Das 4. Monitoringjahr hat begonnen – Vorbereitung auf den Endspurt

Das winterliche ALB-Kronen- und Bodenmonitoring liegt in den letzten Zügen. Baumpflegerfirmen, die von der Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) beauftragt und von Pflanzengesundheitsinspektoren der LfL prüfend begleitet werden, sind noch in der Befalls- und Fokuszone in Miesbach unterwegs. Durch die winterliche Witterung im Dezember und Januar mit viel Schnee und Eis auf den Bäumen hat sich der Abschluss der Maßnahmen verzögert. Bis zum Neuaustrieb werden die letzten Arbeiten aber beendet sein. Erfreulich: auch dieses Mal gab es keine neuen ALB-Funde.

Das nächste und voraussichtlich letzte Sommermonitoring ist für Juni bis September 2024 geplant. Im belaubten Zustand werden dann wieder alle Wirtspflanzen in der Fokuszone – dem Bereich bis 500 Meter um die einst betroffenen Bäume – auf Befallsanzeichen untersucht. Die LfL bittet darum, dass den Kletterern und deren Kollegen wieder Zugang zu den Gärten gewährt wird.

Beim Monitoring im restlichen Bereich des Siedlungsgebietes und des Offenlandes in der Quarantänezone sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der LfL teilweise auch mit speziell ausgebildeten ALB-Spürhunden unterwegs. Das AELF Holzkirchen ist für die Waldflächen im Gebiet der Quarantänezone zuständig und untersucht diese nach wie vor zweimal im Jahr auf Symptome des ALB.

Über den Winter wurden alle Fangbäume erneuert. In den an die Befallszone angrenzenden Bereichen werden ab Juni wieder über

Pheromonfallen aufgehängt. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der LfL und des AELF überprüfen ab dem Frühjahr wieder monatlich, ob ein ALB in die Falle gegangen ist. Die Fangflüssigkeit – eine harmlose Kochsalzlösung – wird dabei jedes Mal aufgefüllt und die Falle mit einem frischen, neuen Lockstoff versehen.

Die Pflanzengesundheitsinspektoren untersuchen mehrmals pro Woche das Schnittgut von Gehölzen, das von allen betroffenen Grundstücksbesitzern wie auch den Kommunen und Betrieben auf dem Sammelplatz auf der Waitzinger Wiese gebracht wird. Der Gehölzschnitt wird gehäckselt und thermisch verwertet.

„Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger im ganzen Gebiet der Quarantänezone auch im voraussichtlich letzten Jahr um konsequente Mitarbeit, damit eventuell noch versteckt lebende und bisher nicht erkannte Larven oder Käfer nicht weiterverbreitet werden“, so Gerhard Kraus von der LfL.

Die Abgabe von Schnittgut von Laubbäumen und Sträuchern erfolgt im eingezäunten Bereich auf dem Volksfestplatz (Dienstag und Donnerstag von 13-17 Uhr, Samstag von 8-13 Uhr). Laub, Rasenschnitt und krautige Pflanzen sowie Schnittgut von Nadelgehölzen werden hier nicht angenommen und sind am Wertstoffhof der VIVO abzugeben.

Die Quarantäne endet am 31. Dezember 2024 – soweit kein erneuter ALB-Fund aufgetaucht.



Aus dem Rathaus

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel. 08161 8640-5730,
Mo bis Mi und Fr: 9.00 bis 12.00 Uhr,
Do: 13.00 bis 16.00 Uhr
E-Mail: alb@Lfl.bayern.de

Weitere Informationen:

[Asiatischer Laubholzbockkäfer in Bayern](#)

[Asiatischer Laubholzbockkäfer in Miesbach \(Landkreis Miesbach\)](#)



Der Hacksler in Aktion

Infos der Abfallwirtschaft



Wir ent-sorgen für Sie

VIVO Kommunalunternehmen, Valleyer Straße 60, 83627 Warngau
Tel 08024 9038-0, info@vivowarngau.de, www.vivowarngau.de

Häckselaktion im Frühjahr

Die Häckselaktion erleichtert das Kompostieren von sperrigem Astwerk sowie Strauch- und Staudenschnitt im Hausgarten. Sie unterstützt die Eigenkompostierung und ist somit die sinnvollste und umwelt-freundlichste Art, Gartenabfälle zu entsorgen.



Aus dem Rathaus

Das durch den Häcksler zerkleinerte und zerfaserte Grün-gut bietet Mikroorganismen im Komposthaufen mehr Angriffsfläche. Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft, Fäulnis und üblen Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden.

Teilnehmen an der Häckselaktion ... das ist wichtig:

- Es können nur Privathaushalte teilnehmen.
- Die Anmeldung muss eine volle Woche vor Beginn bei der Gemeindeverwaltung erfolgen. Nachmeldungen können nicht berücksichtigt werden.
- Das Häckselgut verbleibt im eigenen Garten zum Kompostieren oder Mulchen von Pflanzflächen.
- Gehäckselte wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8 cm. Sperrige Äste können in der Länge belassen, müssen aber in der Breite geteilt werden.
- Das zu häckselnde Grün-gut muss geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des ersten Tages an der Straße bereitgelegt werden. Je ordentlicher das Material aufgeschichtet ist, desto mehr lässt sich in einer Viertelstunde verarbeiten.
- 15 Minuten häckseln je Anwesen ist kostenlos. Bei ordentlich bereitgelegtem Material entspricht dies ca. 4 m³. Der Aufwand hierfür ist in der allgemeinen Müllgebühr enthalten. Jede weitere Viertelstunde kostet 27,00 Euro und ist nur gegen Barzahlung beim Fahrer des Häckslers durch den angemeldeten Teilnehmer oder einen Beauftragten möglich. Die maximale Häckseldauer beträgt 45 Minuten. Das VIVO KU bittet darum, keine Sammelhaufen bereitzulegen, da sonst die Menge dem jeweiligen Anwesen nicht zugeordnet werden kann.
- Es wird nur Grün-gut wie z. B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt gehäckselte, keine Pfähle, Bretter, Latten!
- Terminabsprachen sind wegen Unwägbarkeiten bzgl. Häckselmengen und Witterung nicht möglich.
- Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. An öffentlichen Straßen und Wegen muss der Zu- und Anfahrtsbereich mindestens 3 m breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum wird für die seitliche Beschickung des Häckslers benötigt.
- Pflanzenteile, die von Feuerbrand befallen sind, werden nicht gehäckselte.

Alle Termine und Informationen zur Häckselaktion gibt es auch im Internet unter www.vivowarngau.de.



Aus dem Rathaus

Termine in den Gemeinden:

| | | | |
|--------------|------------------|---------------|------------------|
| Bad Wiessee | 22. – 24.04.2024 | Otterfing | 25. – 27.03.2024 |
| Bayrischzell | 24.04.2024 | Rottach-Egern | 29. – 30.04.2024 |
| Fischbachau | 22. – 24.04.2024 | Schliersee | 15. – 17.04.2024 |
| Gmund | 15. – 17.04.2024 | Tegernsee | 02.05.2024 |
| Hausham | 15. – 16.04. | Valley | 03. – 04.04.2024 |
| Holzkirchen | 25. – 28.03.2024 | Waakirchen | 08. – 09.04.2024 |
| Irschenberg | 17.04.2024 | Wargau | 08. – 09.04.2024 |
| Kreuth | 25.04.2024 | Weyarn | 10. – 11.04.2024 |
| Miesbach | 02. – 04.04.2024 | | |

Mobile Problemmüllsammlung im April 2024

An nahezu allen Wertstoffhöfen in den Gemeinden des Landkreises und am Gymnasium Tegernsee findet im Mai wieder die mobile Sammlung für Problemmüll statt.

Abgegeben werden können bei der mobilen Problemmüllsammlung Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Labor- und Fotochemikalien, Säuren, Laugen, Wasch- und Reinigungsmittel und Quecksilber.

Nicht angenommen werden Altöl und Solarflüssigkeit (Abgabe nur bei der Problemmüll-Annahme im Wertstoffzentrum Wargau) sowie Problemstoffe, die ganzjährig zum Entsorgungsangebot der Wertstoffe gehören wie Farben und Lacke, Lösungsmittel, ölhaltige Abfälle, Spraydosen, Altmedikamente und Gerätebatterien (auch keine Industriebatterien aus Elektrofahrzeugen wie E-Bikes, Rollern und Pedelecs).

Das ist wichtig bei Transport & Anlieferung

- Problemstoffe zuhause vorsortieren, dabei aber niemals vermischen und nicht in Lebensmittel- oder Getränkeflaschen füllen.
- Transport nur in dichten, verschlossenen Behältern, die wiederum in Auffangbehältern stehen, um Umkippen und Auslaufen zu vermeiden.
- Augen und Hände durch Schutzbrille und Handschuhe schützen.
- Keine Geruchsproben. Das Einatmen von Chemikalien kann die Atemwege verätzen.
- Problemstoffe nicht unbewacht abstellen, sondern dem zuständigen Personal übergeben.



Aus dem Rathaus

Die Termine in den Gemeinden

| | | | | | |
|--------------|--------|---------------|---------------|--------|---------------|
| Bad Wiessee | 13.04. | 13.00 – 13.45 | Kreuth | 13.04. | 8.00 – 8.45 |
| Bayrischzell | 19.04. | 14.15 – 15.00 | Miesbach | 20.04. | 9.15 – 10.00 |
| Fischbachau | 19.04. | 15.30 – 16.15 | Otterfing | 12.04. | 15.30 – 16.15 |
| Gmund | 13.04. | 11.45 – 12.30 | Rottach-Egern | 13.04. | 9.15 – 10.00 |
| Hauserdörfel | 12.04. | 13.00 – 13.45 | Schliersee | 19.04. | 13.00 – 13.45 |
| Hausham | 20.04. | 8.00 – 8.45 | Tegernsee | 13.04. | 10.30 – 11.15 |
| Holzkirchen | 12.04. | 14.15 – 15.00 | Valley | 20.04. | 13.00 – 13.45 |
| Irschenberg | 20.04. | 10.30 – 11.15 | Weyarn | 20.04. | 11.45 – 12.30 |

Standort des Problemmüll-Mobils ist an den Wertstoffhöfen, in Tegernsee am Gymnasium.

**VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung,
Information und Verwertung im Oberland**
Valleyer Straße 60, 83627 Warngau, Tel 08024 9038-0, Fax 08024 9038-40
E-Mail: info@vivowarngau.de, Internet: www.vivowarngau.de

Geschichtliches aus dem Stadtarchiv

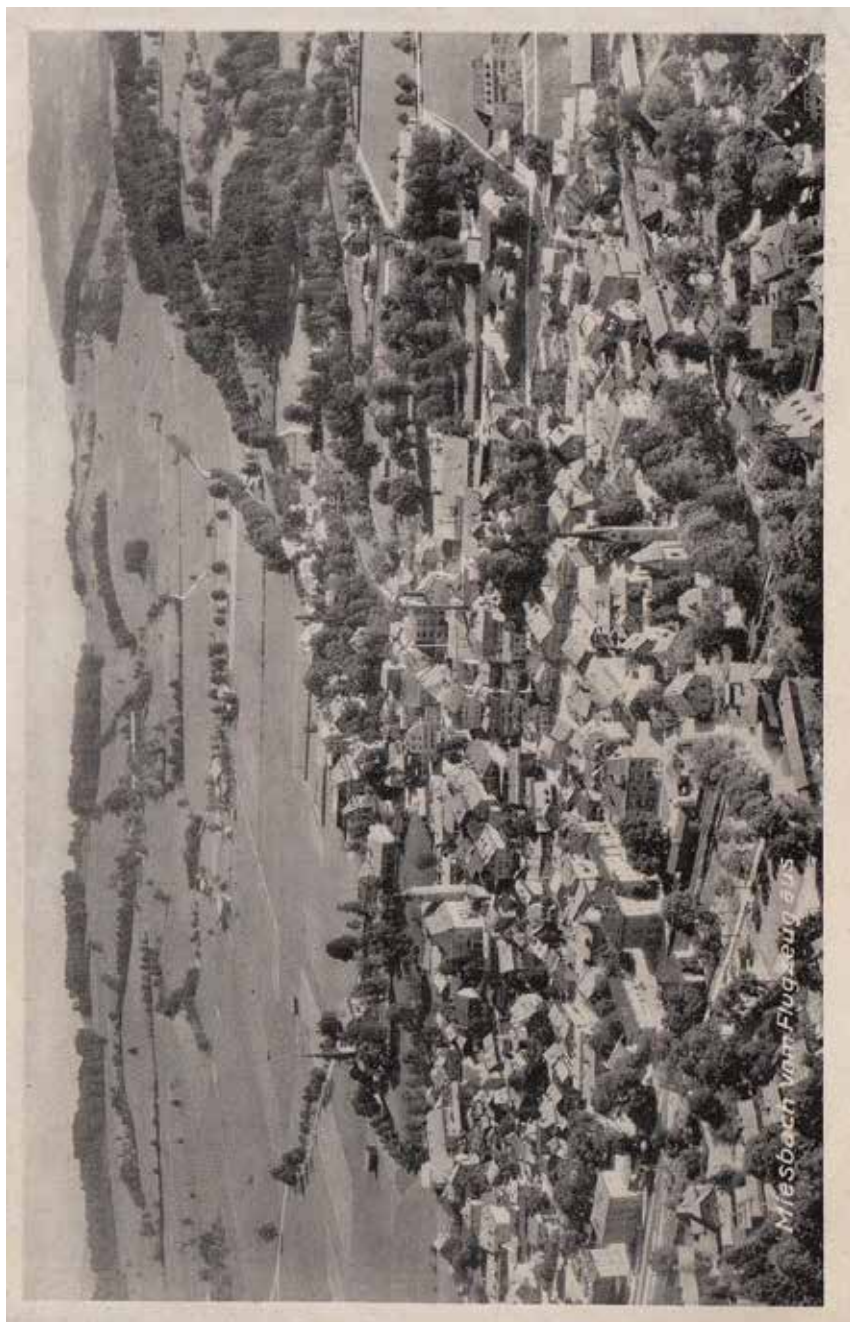
Vor rund 90 Jahren entstand das folgende Luftbild, bei dem der Pilot waghalsig tief über den Innenstadtbereich Miesbachs geflogen sein muss. Es zeigt sehr schön den Marktplatz (fast mittig im Bild) und Stadtplatz und Waitzinger Brauerei, rechts unten die Badstraße und Haidmühlstraße und mittig unten das Rathaus zwischen den markanten Gebäuden, rechts die Evangelische Pfarrkirche, links die Katholische Pfarrkirche.

Rechtsaußen mittig sieht man das neue AOK Gebäude (1930 fertiggestellt). Der Waitzingerkeller liegt versteckt hinter dem Park nur als Dachlandschaft zu erahnen. Richtung Osten erkennt man ganz oben im Hintergrund Parsberg. Die schmale Straße schlängelt sich fast gänzlich unberührt durch das Gelände.

Linksaußen oben bildet das Kloster der Armen Schulschwestern mit den markanten Kopfbau der Mädchenschule den baulichen Abschluss im nordöstlichen Stadtraum. Für die heutige Grundschule war noch nicht einmal das Fundament gegraben, welche 1937 feierlich als Knabenschule eingeweiht wurde.

Die Rosenheimer Straße mit den markanten Gebäuden des damaligen Bezirksamtes und Amtsgerichtes bildet hier ebenfalls eine bauliche Grenze.

Welch schönes Zeitdokument, das uns einen Blick in das vergangene Miesbach gewährt.





Kinder- und Jugendliche



Grundschule Parsberg

Waldstr. 5a, 83714 Miesbach- Parsberg

Tel. 08025/ 6171, Fax 08025/ 5499

Email: info@parsberger-grundschule.de

Homepage: www.parsberger-grundschule.de

Was war los an der Grundschule Parsberg?



Taekwondo-Schnupperstunde an der Schule

Am Dienstag, 17. Oktober 2023 besuchte uns Herr Fichtner von der Kampfkunstschule Josef Fichtner in Miesbach. Er zeigte den Kindern in der Turnhalle spielerisch einzelne Griffe und Techniken des Kampfsports Taekwondo.

Alle waren mit viel Spaß und vollem Einsatz bei der Sache – somit wurde die Taekwondo – Schnupperstunde ein großer Erfolg.

Wir sind ein Klasse(n) Team - Teamtraining mit allen Klassen

In den Schulwochen vom 06.11.23 – 17.11.23 führte die Schulleitung und ausgebildete Schulerlebnispädagogin Judith Ströhla ein Teamtraining mit allen 4 Klassen mit dem Titel „Wir sind ein Klasse(n) Team“ durch. Dabei standen diese Wochen ganz im Zeichen von Kennenlern- und Wahrnehmungsübungen. Auch der Aufbau von Vertrauen und die Förderung von gegenseitiger Unterstützung durch Kooperationsspiele war Inhalt der vier zweistündigen Blockkurse. Ziel ist es durch Gruppenaufgaben und spielerische Übungen die Klassengemeinschaft zu stärken. Gegenseitiger Respekt und Toleranz stehen dabei im Vordergrund.

Die Übungen hatten unterschiedliche Schwerpunkte: Kontakte zulassen, Gefühle wahrnehmen und ausdrücken, Rücksichtnahme, Vertrauen, Hilfe zulassen, Problemlösen, Kommunikation, Strategien entwickeln, gemeinsam etwas erreichen und Spaß haben. Es ist immer wieder wunderbar zu sehen, wie sich schon die jüngsten Schüler selbst analysieren können. Sie finden eigenständig Lösungsstrategien und nehmen dabei je nach Aufgabenstellung unterschiedliche Rollen ein. Die Reflexionsarbeit steht dabei im Mittelpunkt. Sie ist ein wesentlicher Teil, die Schüler im Umgang miteinander zu sensibilisieren.





Kinder- und Jugendliche

Adventszeit, Nikolaus und Weihnachten

Die Vorfreude auf Weihnachten war überall spürbar. In der Adventszeit trafen sich alle Klassen jeden Montag in der Aula, um gemeinsam zu feiern, singen und einer Weihnachtsgeschichte zu lauschen. Am 06.12.2023 kam der Nikolaus zu Besuch, und am vorletzten Schultag fand die Weihnachtsfeier statt. Mit tollen Einlagen aus Tanz, Musik und Gedicht wurde dieser Vormittag für alle Kinder, Lehrkräften und Eltern eine wunderschöne Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest.



Wir backen Apfelpfannkuchen

Im Rahmen des HSU-Unterrichts backte die 1. Klasse mit großem Einsatz Apfelpfannkuchen. Mit viel Puderzucker ließen sich alle Kinder das leckere Ergebnis schmecken!

Theater im Klassenzimmer

Am Montag, 18.12.23 besuchte uns das Kindertheater Ines Hollinger mit dem Stück „Ines Ho erfindet mit den Dingen eine neue Sprache“.

Gesundes Pausenfrühstück

Am 15.01.24 bereitete die 1. Klasse das gesunde Pausenfrühstück für die ganze Schule vor. Neben einer großen Auswahl an Obst und Gemüse, wurde ein Kräuterfrischkäse selbst zubereitet und verschiedene Brote geschmiert und belegt.

Eislaufen

Gleich nach den Ferien ging es sportlich los – am 10. Januar 2024 ging es für alle Klassen zum Eislaufen in die Eishalle Miesbach.



Langlaufen 1. Klasse

Dank dem tollen Winterwetter verlegte die 1. Klasse ihren Sportunterricht ins Freie und schnallte sich die Langlaufski an.



Judith Ströhla, Rektorin



Mittelschule Miesbach

Rudolf - Pikola - Schulanlage

Mittelschule Miesbach – Münchner Straße 9 – 83714 Miesbach

Groß und Klein liest gemeinsam - unser Jahresprojekt 2024

Jeden Donnerstag kann man in den Fluren der Mittel- und Grundschule ein freudiges Getümmel beobachten – wenn die Klasse 6a ihre lesefreudigen Patenkinder aus der 1c abholt!



Drei Schülerinnen erzählen, wie seit den Weihnachtsferien der Donnerstag in ihren Klassen abläuft.

„Wir sind die Klasse 6a aus der Mittelschule Miesbach, und die Lesepartner von der Klasse 1c. Unsere Klassenlehrerin ist die Frau Ertl, in der Klasse 1c unterrichten Frau Kamm und Frau Steiniger. Jetzt wollen wir euch etwas über unseren Lesedonnerstag erzählen: Jeden Donnerstag holen wir unsere Patenkinder im Klassenzimmer ab und suchen uns im Schulhaus ein ruhiges Plätzchen. Wenn wir fündig geworden sind kann es losgehen und schon starten unsere motivierten Patenkinder das Vorlesen. Wir helfen ihnen bei schwierigen Wörtern, erklären die Aussprache und beantworten im Anschluss dann gemeinsam Fragen zu den Texten. Uns macht das richtig

Spaß, denn wir können Zeit mit unseren Partnern verbringen und etwas Gutes tun.

Schon nach wenigen gemeinsamen Lesetreffen haben wir bemerkt, dass die Grundschulkinder sich deutlich verbessert haben. Als schönen Nebeneffekt lernen wir uns dabei kennen und teilen uns viele Geheimnisse und teilweise entstehen richtig schöne Freundschaften zwischen uns.

Wir selbst entwickeln uns auch nach und nach zu professionellen Helfer/innen für die jüngeren Kinder.

Das Projekt wird ein ganzes Jahr lang gehen.

Manchmal werden wir gefragt, warum wir das eigentlich machen?!

Wir machen das, weil wir gerne helfen wollen – denn auch wir aus der Mittelschule können anderen schulisch weiterhelfen und die Grundschüler dazu motivieren, dass Lesen Spaß macht.

Unsere Mitschülerin Eva ist Ukrainerin und hilft einem jüngeren ukrainischen Mädchen beim Lesen lernen. Durch die gemeinsame Muttersprache kann sie ihr manchmal sogar besser helfen als die Lehrer!

Die Kinder aus der Klasse 1c haben uns erzählt, dass es ihnen total gut gefällt und sie sich immer auf den Donnerstag freuen, wenn wir sie kurz nach dem Gong in ihrem Klassenzimmer abholen.“

Eure Erlira, Reemas & Eva aus der 6a



Buntes Faschingstreiben an der Grundschule Miesbach

Nachdem am „Unsinnigen Donnerstag“ Grund- und Mittelschüler eine gemeinsame Faschingspause feierten, bei der die Großen bei lustiger Faschingsmusik allerlei Leckerereien verkauften, fand das bunte Faschingstreiben an der Grundschule Miesbach am Freitag seinen Höhepunkt.

In zwei Schichten feierten die Kinder mit Ihren Lehrern eine große Faschingstanzparty in der Turnhalle.

Auch ansonsten stand der letzte Schultag vor den Ferien ganz unter dem Faschingsmotto.

Besonderes „Highlight“ waren die vom Elternbeirat gesponserten Krapfen, die von den Kindern genüsslich verspeist wurden.



„Theater Kunstdünger“ verzauberte uns mit einem Meterstab

Am 11. und 12. Dezember 2023 besuchte uns Christiane Ahlhelm vom Theater Kunstdünger aus Valley mit dem Theaterstück „Hannah und die Bohnenranke“. In insgesamt vier Vorstellungen verzauberte sie alle Schüler und Lehrer mit ihrem Meterstab und ihrer Version vom englischen Märchen „Hans und die Bohnenranke“.

Hannah die allein mit ihrer Mutter in einem Haus lebt, tauscht die letzte Kuh für drei

Zauberbohnen ein. An der Bohnenranke klettert sie hinauf ins Land der Wolken, wo die Riesen leben, welche ein Beutel voll Gold besitzen. Ob Hannah an das Gold kommt, veraten wir natürlich nicht.

Während Christiane Ahlhelm alle Charaktere allein spielte und mit ihrer Wandlungsfähigkeit verblüffte, fiel unser Augenmerk immer wieder auf den Meterstab.



Kinder- und Jugendliche

Dieser war mindestens genauso wandlungsfähig wie Frau Ahlhelm: Haus, Bohnenranke, Tisch, Kochtopf, Fenster, Regenschirm und vieles mehr.

Nach dem Theaterstück gab es tosenden Applaus und Frau Ahlhelm verriet den ein oder

anderen Theatertrick. Verzauberte Kinder probierten im Klassenzimmer gleich selbst aus, was aus einem Meterstab noch alles werden kann.

Wir freuen uns schon auf das nächste Theaterstück von Frau Ahlhelm im Dezember 2024.





Montessori Kindergarten

Waldeckerhöhe 3 83714 Miesbach
Tel: 08025 / 5010

Seit Oktober 2023 gibt es bei uns im Montessori Kindergarten die „Groshüpfgruppe“.

Einmal in der Woche gehen aus jeder Kindergartengruppe 5-6 Kinder (jede Woche andere Kinder) in die Natur, um zu spielen, zu erkunden, neues zu lernen, unsere Phantasie freien Lauf zu lassen.

Gestartet wurde die Gruppe als Pilot- Jahres- Projekt. Die ersten Male war es sehr lustig und schön. Wir sind gespannt wie es sich weiterentwickelt und wie die Kinder es weiter annehmen.

Wenn es in Zukunft gut läuft, geht es im neuen Kindergartenjahr weiter.





Kinder- und Jugendliche

Gründung des 1. Miesbacher Jugendparlaments

In Miesbach erobert jetzt die Jugend das Rathaus!

Mit dem allerersten Jugendparlament in der Kreisstadt bekommen Jugendliche und junge Erwachsene jetzt eine noch bessere Stimme, wenn es um ihre Projekte und Anliegen geht!

Für Euch an Bord sind: Vorsitzender Leopold Mayr-Mautner, Stellvertreter Paul Weideler; Schriftführer Linus Weideler, Stellvertreter Xaver Bernöcker; Kassier Anton Weideler, Stellvertreter Noah Hormaier; Social-Media-Beauftragte Lucia Hirsch, Stellvertreter Frederik Hilbich.

Jugendreferent Christian Mittermaier, Initiator

Andi Kempf, Familienreferentin Malin Friese und die kommunale Jugendpflegerin Lena Renner sind sehr stolz auf die gemeinsam erreichte Gründung und wünschen Euch für Eure Projekte viel Erfolg!

Rückblick:

2021 wurden Jugendreferent Christian Mittermaier, die Familienreferentin Malin Friese und die Verwaltung beauftragt, die weiteren Schritte zur Umsetzung eines Jugendparlaments zu erarbeiten. Durch diverse Vorbesprechungen sowie einer intensiven Suche nach Jugendlichen, fand zu Beginn des Jahres 2023 eine Sitzung im Rathaus statt, bei welcher die Satzung sowie die Wahlordnung den Jugendlichen erläutert und gemeinsam weiter ausgearbeitet wurde.

Die Satzung für das Jugendparlament in der Stadt Miesbach und die Wahlordnung für das Jugendparlament sind der Grundstein für die Einrichtung eines solchen Parlaments. In der

Satzung werden klar die Rechte und Pflichten des Jugendparlaments definiert und die Wahlordnung dient als Grundlage für die Wahl.

Auf Grund der Bezeichnung Jugendparlament sollen die Jugendlichen auf die Stärkung der direkten Demokratie und der damit verbundenen Bürgerbeteiligung eben auch eine Heranführung an Wahlrechtsgrundsätze erhalten.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 30.11.2023 der Satzung für das Jugendparlament in der Stadt Miesbach zugestimmt.

Daraufhin wurden die Jugendlichen von Seiten des Wahlamtes sowie des Jugendreferenten Christian Mittermaier und der Familienreferentin Malin Friese angehalten, ihre Bewerbung abzugeben und schließlich am 25.01.2024 durch den Miesbacher Stadtrat bestellt.

Fazit:

„Unsere Vision ist es, jungen Menschen eine Plattform zu bieten, auf der sie ihre Stimme erheben und aktiv an Entscheidungsprozessen teilnehmen können. Wir möchten ihnen die Möglichkeit geben, ihre Ideen und Anliegen zu artikulieren und in die Gestaltung ihrer eigenen Lebensumwelt einzubringen. Durch die Partizipation von Miesbacher Jugendlichen möchten wir ihre Fähigkeiten zur Zusammenarbeit, zum kritischen Denken und zur Problemlösung fördern.“

Christian Mittermaier für das Team des
Jugendparlaments



Aus weiteren städtischen Einrichtungen

miesbacher
STADTBÜCHEREI
Rathausstr. 2 a
83714 Miesbach

Als Einrichtung der Stadt Miesbach bietet die Stadtbücherei allen Bürgerinnen und Bürgern ein attraktives und vielfältiges Angebot von rund 29.000 Medien. Wichtige Ziele sind die Förderung der Lese- und Lernkompetenz von Kindern und Jugendlichen und die Unterstützung bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung. Natürlich kommen auch Freizeit und Unterhaltung nicht zu kurz.

Öffnungszeiten der Miesbacher Stadtbücherei

| | | | |
|----------|-------------------|------------|-------------------|
| Montag | geschlossen | Donnerstag | 09.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | 12.30 – 18.00 Uhr | Freitag | 12.30 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 12.30 – 18.00 Uhr | Samstag | 09.00 – 12.30 Uhr |

Etwaige Änderungen unter: www.miesbach.de/buecherei

Wir bieten Ihnen:

- einen kostenlosen WLAN- und Internetzugang
- Autorenlesungen, Bilderbuchkino, Basteln für Kids, Vorlesen für Kids etc.
- Ausstellungen
- Führungen für Schulklassen und sonstige Gruppen
- Bücherkisten für Schulen und Kindergärten
- Tageszeitungen
- Lesecafé
- Treppenlift
- Fernleihe
- Und vieles mehr...

Neue Gebühren für die Stadtbücherei ab dem 01.01.2024

Im Zuge der Sitzung des Miesbacher Stadtrates vom 30.11.2023 wurde eine Änderung der Lesergebühren beschlossen. Die ab dem 01.01.2024 geltenden Büchereigebühren wurden auf die nachfolgenden angeführten Sätze festgelegt. Die letzte Gebührenanpassung erfolgte zum 01.01.2022.

| Jahresbeitrag | Bisher | Neu |
|-----------------------------|---------------|------------|
| Erwachsene | 16,00 € | 17,00 € |
| Erwachsene mit SEPA | 15,00 € | 16,00 € |
| Familien / Partner | 19,00 € | 20,00 € |
| Familien / Partner mit SEPA | 18,00 € | 19,00 € |



Aus weiteren städtischen Einrichtungen

Verschenken Sie die Miesbacher Stadtbücherei!

Sie suchen noch ein kleines Geschenk für jemanden? An unserer Servicetheke erhalten Sie einen schön gestalteten **Gutschein**, der unkompliziert wieder eingelöst und mit der Jahresgebühr verrechnet werden kann. Wer noch kein Leserkonto hat kann den Gutschein, verbunden mit der Anmeldung, bei uns einlösen.



Antolin motiviert mittlerweile viele Kinder zum Lesen. Auf der Homepage von Antolin (www.antolin.de) kann man alle Bücher finden, für die es ein Quiz gibt.

Bücher, die im Rahmen des Antolin-Projektes gelesen und bewertet werden, sind zahlreich im Bestand der Miesbacher Stadtbücherei vorhanden und überwiegend mit Aufklebern gekennzeichnet.



**Kostenloses Streamingportal für Filme, Serien, Kinderfilme und Dokumentationen
100 % kostenlos für Büchereimitglieder**

filmfriend ist eine Video-On-Demand-Plattform eigens für Bibliotheken. Die Nutzung dieses Streaming-Dienstes erfolgt entweder über einen Browser oder eine App und ist für Leserinnen und Leser der Miesbacher Stadtbücherei mit einem gültigen Leseausweis kostenlos. Das stetig wachsende Angebot reicht von Spielfilmen, Serien und Dokumentationen bis hin zu einem umfangreichen Sortiment für Kinder. Die Altersfreigabe für Kinder wird bei einer Anmeldung auf filmfriend automatisch geprüft.

Schauen Sie gleich mal rein!



Aus weiteren städtischen Einrichtungen

Sharemagazines

Sharemagazines ist ein digitales Vor-Ort-Angebot - ein digitaler Lesezirkel. Mit der App **Sharemagazines** hat man innerhalb der Location kostenlosen Zugriff auf die aktuelle Ausgabe von über 500 Zeitungen und Zeitschriften.



Die aktuelle Ausgabe ist immer verfügbar und nicht vergriffen.

Installieren Sie einfach die **sharemagazines**-App auf dem iOS- oder Android-Gerät über den **App Store** bzw. **Google Play Store**. Gestatten Sie den Standortzugriff und schon schaltet die App die Zeitungen und Zeitschriften frei, wenn man sich in einer **sharemagazines**-Location befindet.

Lernen mit allen Sinnen - Bücherzwerge in der Miesbacher Stadtbücherei

Wir laden ein:

Die „**Bücherzwerge**“ sind Kinder im Alter von 1 Jahr bis 3 Jahren, die mit Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei alte und neue Finger-, Kuschel- und Bewegungsspiele üben, Lieder singen, Reime und Geschichten vorgetragen bekommen und Bilderbücher gemeinsam anschauen. Dabei wird auf spielerische Art und Weise die Phantasie der Kinder sowie der Umgang mit Büchern und Sprache gefördert. Die Gruppe bietet den Eltern Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch und den Kleinen die Möglichkeit, Gleichaltrige kennenzulernen.

Wir treffen uns: Freitags alle 4 Wochen um 09:30 Uhr in der Miesbacher Stadtbücherei Rathausstr. 2a, 83714 Miesbach

Voraussichtliche Termine: 26. April 2024; 24. Mai 2024; 28. Juni 2024; 26. Juli 2024

Wir bitten um Voranmeldungen unter 08025 28340 / Eintritt frei

Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter:

www.miesbach.de/veranstaltungen-buecherei

Info & Kontakt

Gerne beantworten wir all Ihre Fragen zu unseren Beständen, Services und Angeboten während unserer Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 08025/283-40. Wir unterstützen Sie bei Recherche im Bibliothekskatalog und unserer Datenbank und bei allgemeinen Informationsbeschaffung.

Miesbacher Stadtbücherei
Rathausstr. 2a
83714 Miesbach
Telefon: 08025/283-40

stadtbuecherei@miesbach.de

www.miesbach.de/buecherei

www.facebook.com/miesbacher.stadtbuecherei

www.instagram.com/miesbacher.stadtbuecherei



Onleihe und Zugriff auf Ihr Leserkonto rund um die Uhr

→ <https://webopac.miesbach.de>



Erstes Internationales Oberland Orgelfestival 2024

Mit dieser neuen Initiative des Kulturamtes der Stadt Miesbach gemeinsam mit dem international tätigen Dirigenten und Organisten Johannes Skudlik (mit Wurzeln in Miesbach) werden zum ersten Mal die schönsten Orgeln des Oberlandes zwischen Inntal und Isarwinkel in einem Konzertzyklus der breiteren Öffentlichkeit vorgestellt.

Hochkarätige internationale Konzertorganisten und Organistinnen aus fünf europäischen Ländern werden so manches eher unbekannt aber hochwertige Instrumente im Voralpenland konzertant aus dem Dornröschenschlaf erwecken.

Dass das Oberland mit seiner wunderbaren Symbiose aus Landschaft und prächtigen Kirchenbauten vergangener Jahrhunderte immer zu Kulturreisen und Ausflugsfahrten einlädt, ist keine Neuigkeit. Dass aber in vielen dieser kunsthistorisch bedeutsamen Kirchen auch hochklassige Orgeln stehen, ist keineswegs selbstverständlich. Ein Reichtum, der über den engen Kreis der Spezialisten hinaus Beachtung finden sollte! Die Wege sind nicht weit – der Besuch von Orgelkonzerten auch außerhalb des eigenen Wohnorts lohnt sich in jedem Fall.

So rücken im „Oberland Orgelfestival“ Instrumente ins Blickfeld, die Zeugnisse hervorragenden Orgelbaus sowohl vergangener Jahrhunderte wie auch der jüngeren Vergangenheit sind. Bei der Auswahl der Konzertsorte hat der künstlerische Leiter Johannes

Skudlik bewusst auf Vielfalt geachtet. Und dennoch bleiben manche Orte und Orgeln unerwähnt, die geeignet wären, den Kreis um interessante Aspekte zu erweitern. Deshalb ist das „Oberland Orgelfestival“ auch bestrebt, diesen Radius noch zu erweitern.

Als Schirmherr konnte Dr. Thomas Goppel, ehem. Bayerischer Kultusminister, gewonnen werden.

Zum Eröffnungskonzert am 13. April 2024 um 20 Uhr im Kulturzentrum Waitzinger Keller Miesbach wird ein hochkarätiges Streichquartett aus Mitgliedern des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks den Reigen eröffnen. Am Vorabend des 275. Todestag von Georg Friedrich Händel, erklingen Orgelkonzerte des Komponisten in einer Bearbeitung für Klavier und Streichquartett. Eines der bekanntesten Werke von W.A. Mozart, „Eine kleine Nachtmusik“ KV 525 wird das Konzert abrunden.

Dann werden zwischen 27. April und 23. November 2024 insgesamt 14 Konzerte auf 12 hochklassigen Orgeln an unterschiedlichsten Konzertsorten geboten: Schliersee, Bad Tölz, Hausham, Miesbach (Apostelkirche und Stadtpfarrkirche), Wall, Lenggries, Parsberg, Rosenheim, Kolbermoor, Orgelzentrum Valley und als Finale im Waitzinger Keller auf der „Wanderer“-Orgel.



I. Internationales Oberland Orgelfestival 2024



Zum ersten Mal werden die schönsten Orgeln des Oberlandes zwischen Inntal und Isarwinkel in einem Konzertzyklus der breiteren Öffentlichkeit vorgestellt:

14 Konzerte auf 12 hochklassigen Orgeln in unterschiedlichsten Konzertorten, gespielt von hochkarätigen internationalen KonzertorganistInnen aus 5 europäischen Ländern.

SA 13. April, 20:00 Auftaktkonzert

Kulturzentrum Waitzinger Keller Miesbach:
Johannes Skudlik (Truhensorgel), Streich-
quartett mit Mitgliedern des Symphonie-
orchesters des BR – Händel, Mozart

SA 27. April, 19:00

Schliersee-Neuhaus, Apostel-Petrus-Kirche:
Bärbel Pischetsrieder, Sopran, Andrea
Wehrmann, Orgel (D)
Bach, Mozart, Lefébure-Wély

SA 4. Mai, 19:00

Bad Tölz, Mariä Himmelfahrt:
Donato Cuzzato, Orgel (Treviso, I)
Bach, Scarlatti, Petrali

SO 23. Juni, 17:00

Hausham, St. Anton:
Bernadetta Šušnāvská, Orgel (SK)
Mendelssohn Bartholdy, Franck, Schmidt

SO 30. Juni, 18:00

Schliersee, St. Sixtus:
B. Pischetsrieder, A. Wehrmann,
U. Bommer, B. Schoeller, T. Tzschaschel
(D) – Pärt, Stanley, Tzschaschel

SO 7. Juli, 19:00

Miesbach, Stadtpfarrkirche:
Axel Flierl, Orgel, Georg Hiemer, Trompete
(D) – Bach, Pasini, Marcello, Telemann

FR 19. Juli, 19:30

Wall, St. Margareth:
Fabio Ciofini, Orgel, Alessandra Montini,
Violoncello (I) – Bach, Vivaldi

SO 4. Aug, 19:00

Miesbach, Apostelkirche:
Hansjörg Albrecht, Orgel (D) – J.S. Bach

SO 11. August, 19:00

Lenggries, St. Jakob:
Ugo Spanu, Orgel (I)
Bach, Mozart, Mendelssohn Bartholdy

SO 18. August, 18:00

Schliersee, St. Sixtus:
Ann-Helena Schluter, Orgel (D)
Bach, Liszt

SA 14. Sept, 19:00

Miesbach-Parsberg, St. Laurentius:
Carlos Paterson, Orgel (E)
Bach, Cabanilles, Arauxo

SO 29. Sept, 19:00

Rosenheim, St. Nikolaus:
Winfried Lichtscheidel, Orgel (D)
Bach, Buxtehude, Mozart

SO 20. Okt, 17:00

Kolbermoor, Heiligste Dreifaltigkeit:
Bernhard Buttmann, Orgel (D)
Reger, Rheinberger

SO 17. Nov, 15:00

Valley, Orgelzentrum
Andrzej Chorośiński, Orgel (PL)
Bach, Nowowiejski

SA 23. Nov, 20:00

Miesbach, Waitzinger Keller
Paolo Oreni (I) und Johannes Skudlik (D)
auf der „Wanderer Orgel“ – Bach, Liszt
und Improvisation Orgel/ Klavier

Weitere Informationen zum Festival:

www.waitzinger-keller.de und www.alpenrand-magazin.de

Schirmherr: Dr. Thomas Goppel

Künstlerische Leitung: Johannes Skudlik



Ehrungen

Im Rahmen des Neujahrsempfangs 2024 im Waitzinger Keller ehrte 1. Bürgermeister Dr. Braunmiller verdiente Bürgerinnen und Bürger für ihr verdienstvolles jahrelanges ehrenamtliches Engagement in Miesbach.

Annelies BichereI, Miesbach

Frau BichereI ist als gebürtige Miesbacherin und älteste Tochter der Metzgerfamilie Hartl ihrer Heimatstadt in besonderer Weise verbunden. Seit 2012 lebt sie wieder ganz in Miesbach und engagiert sich unermüdlich

- in der Katholischen Pfarrgemeinde,
- im Vorstand des Frauenbundes als deren Sprecherin,
- als Vorsitzende des Weltladens e.V.,
- als Mesnerin in der Portiunkulakirche,
- als Mitglied im Bibelkreis
- und im Kirchenchor.

Sie ist immer zur Stelle, wann und wo sie auch gebraucht wird. Während der Corona-Pandemie betreute Frau BichereI eine syrische Familie und unterstützte deren Kinder schulisch. Christliche Nächstenliebe und hoher Gemeinsinn zeichnen ihr stilles Wirken fürs Gemeinwesen aus. Menschen wie Frau BichereI sorgen für den Zusammenhalt in der Gesellschaft und sind ein leuchtendes Beispiel für selbstloses Wirken.

***Die Stadt Miesbach spricht Frau Annelies BichereI Dank und Anerkennung für ihr
vorbildliches soziales Engagement aus!***

Carl Langheiter, Miesbach

Herr Carl Langheiter hat sich mit sehr viel Herzblut dafür eingesetzt, dass die reiche Geschichte Miesbachs nicht in Vergessenheit gerät.

Zwischen 2010 und 2018 war er 1. Vorstand des neugegründeten „Museumsvereins Miesbach“. Auch wenn das Vereinsziel, in Miesbach ein Museum einzurichten, noch nicht erreicht werden konnte, so war Carl Langheiter dennoch unermüdlich tätig, um die Museumsschätze zu dokumentieren oder außergewöhnliche Werke für die Stadt Miesbach zu sichern.

Viele seiner wertvollen Dienste geschahen im Verborgenen. So hat er allein 600 Glasplatten des Miesbacher Fotografen Georg Pörtl digitalisiert und für die weitere Benutzung aufbereitet. Sein Spürsinn führte ihn auch zur Dokumentation des Familienarchivs Wallach-Schießl-Maier, in dem einzigartige Dokumente zur Stadtgeschichte erschlossen werden konnten.

Es sind aber auch immer wieder kleine Kostbarkeiten wie das Miesbacher Wallfahrtsbild aus dem 18. Jahrhundert, das Carl Langheiter mit Hilfe der original erhaltenen Kupferstichplatte unentgeltlich nachdrucken ließ.

Sein publizistisches „Know How“ erwies sich als äußerst wertvoll bei der Herausgabe der beliebten Miesbacher Chroniken bzw. des Kulturführers seines Sohnes Alexander Langheiter.



Ehrungen

Dass es Carl Langheiter überdies gelang, den reichen Wissensschatz von Oberstudiendirektor Andreas Scherm zu publizieren, ist ein weiterer sehr kluger Schachzug gewesen.

Die Stadt Miesbach spricht Herrn Carl Langheiter Dank und Anerkennung dafür aus, dass es ihm in so vielfältiger Weise gelang, die reiche Miesbacher Stadtgeschichte ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen!

Josef Nowak, Schliersee und Anton Nowak, Hausham

Die Gebirgsschützenkompanie Miesbach-Parsberg-Wies ist einer der aktivsten Vereine in der Kreisstadt. Maßgeblich zum Erfolg dieser 1979 wieder gegründeten Kompanie beigetragen haben die vorgenannten zwei sehr verdienten Mitglieder:

Josef Nowak ist Gründungsmitglied und war von 1994 bis 1997 Oberleutnant sowie von 1997 bis 2022 Hauptmann. Er war maßgeblich an der notariellen Beurkundung der Schießanlage auf Erbpacht beteiligt und federführend tätig bei der Bewerbung und Ausführung des Patronatstages der Bayerischen Gebirgsschützenkompanien 2014. Hierzu kam sogar der damalige Bundespräsident Joachim Gauck nach Miesbach.

Herr Josef Nowak war in seiner 25 Jahre währenden aktiven Zeit als Hauptmann bei vielen Vereinsjubiläen und städtischen Feierlichkeiten ein verlässlicher und umsichtiger Festzugführer.

Anton Nowak ist ebenfalls Gründungsmitglied, war von 1997 bis 2018 Oberleutnant und ist seit 1997 bis heute „Salutzugführer“. Während seiner über 20-jährigen Tätigkeit in der Hauptmannschaft war er stets um die Wirkung und Entwicklung der Kompanie bemüht. In seiner Funktion als Salutzugführer hat er den Verein und die Stadt Miesbach stets in bester Weise bei kirchlichen, weltlichen und vereinsinternen Anlässen vertreten.

Die Stadt Miesbach spricht Herrn Josef Nowak Dank und Anerkennung aus für sein jahrzehntelanges verdienstvolles Wirken als Hauptmann in der Gebirgsschützenkompanie Miesbach-Parsberg-Wies!

Die Stadt Miesbach spricht Herrn Anton Nowak Dank und Anerkennung aus für sein jahrzehntelanges verdienstvolles Wirken als Salutzugführer in der Gebirgsschützenkompanie Miesbach-Parsberg-Wies!

Rupert Moser, Lenggries und Robert Schlienz, Miesbach

Auch wenn Herr **Rupert Moser** seit vielen Jahren mit seiner Familie in Lenggries wohnt, ist er der Stadt Miesbach in außerordentlicher Weise verbunden.

Seit 30 Jahren engagiert er sich bei den „Waitzinger Sammlerfreunden“, die 2005 einen neuen Stammtisch gründeten, der sehr aktiv ist. Im Laufe der Jahrzehnte wurden unglaublich viele Gegenstände aus dem Umfeld der Waitzinger Brauerei zusammengetragen und wieder verfügbar gemacht. Diesen beeindruckenden Fundus hat er zusammen mit **Robert Schlienz**, der



Ehrungen

bereits in drei verschiedenen Ausstellungen im Waitzinger Keller präsentiert. Dort befindet sich mittlerweile ein dauerhafter Schaukasten mit wechselnden Präsentationen im 1. OG des Treppenhauses West. Die Exponate sind wertvolle Zeugnisse der Vergangenheit.

Um das Bewusstsein für die damalige Blütezeit der Waitzinger Brauerei zu wahren, haben sich Rupert Moser und Robert Schlienz immer wieder originelle Nachbauten einfallen lassen und mit großem handwerklichem Geschick in die Tat umgesetzt. Damit konnten schon viele Vereinsfeste und Jubiläen bereichert werden. Die gewiss spektakulärste Installation war eine historische Tankstellenanlage am Habererplatz im Jahr 2022. Es wurden auch traditionelle Vergnügungen wie das „Maßkrugschieben“ und dergleichen wiederbelebt. Erlöse aus diesen Veranstaltungen kamen stets gemeinnützigen Zwecken zugute.

Rupert Moser und Robert Schlienz haben sich auf diese Weise um die Brauchtumpflege verdient gemacht und dabei stets die Verbindung zum Trachtenverein gepflegt.

Die Stadt Miesbach spricht Herrn Rupert Moser Dank und Anerkennung aus für sein 30jähriges verdienstvolles Wirken bei den Waitzinger Sammlerfreunden sowie für seine unermüdliche Förderung des Brauchtums!

Die Stadt Miesbach spricht Herrn Robert Schlienz Dank und Anerkennung aus für sein 20jähriges verdienstvolles Wirken bei den Waitzinger Sammlerfreunden sowie für seine unermüdliche Förderung des Brauchtums!

Ferdinand Huber, Miesbach

Herr Ferdinand Huber wurde bereits im Jahr 2000 für sein langjähriges engagiertes Wirken in der Pfarrei Miesbach durch die Stadt Miesbach geehrt. Dass er 2024 immer noch mit so großer Einsatzbereitschaft für unser Gemeinwesen tätig ist, kann gar nicht hoch genug geschätzt werden.

Zu nennen ist sein jahrzehntelanges musikalisches Wirken im kirchlichen und weltlichen Bereich als Chorsänger und Solist.

Bei der DAV-Sektion Miesbach ist er seit fünf Jahrzehnten im Vorstand, davon viele Jahre als 2. Vorsitzender. Ferdinand Huber war am Hüttenumbau beteiligt, war Kulturreferent und ist heute Ehrenmitglied.

In der Katholische Pfarrgemeinde ist Herr Huber seit 1990 Mitglied im Pfarrgemeinderat – viele Jahre als 1. Vorsitzender, seit 2018 als 2. Vorsitzender. Erwachsenenbildung und Ökumene sind zwei Schwerpunkte seines Engagements. Außerdem war er maßgeblich beteiligt an der letzten Kirchenrenovierung und an der Realisierung der neuen „Ganzjahresrippe“. Gemeinsam mit der Mesnerin, Frau Brigitte Denz, gestaltet er die verschiedenen Szenen.

Des Weiteren ist Ferdinand Huber Gründungsmitglied der Bürgerstiftung und bis heute Vorsitzender des Stiftungsrates.

Die Stadt Miesbach spricht Herrn Ferdinand Huber Dank und Anerkennung aus für sein jahrzehntelanges verdienstvolles Wirken im Alpenverein Miesbach, in der Katholischen Pfarrgemeinde und in der Bürgerstiftung Miesbach!



Ehrungen

Siegfried Rummel, Miesbach

Auch Herr Siegfried Rummel wurde bereits im Jahr 2000 für sein langjähriges engagiertes Wirken in der Pfarrei Miesbach durch die Stadt Miesbach geehrt. Außergewöhnlich ist, dass er, ebenso wie Ferdinand Huber, immer noch mit so großer Einsatzbereitschaft für unser Gemeinwesen tätig ist.

Zu nennen ist sein jahrzehntelanges musikalisches Wirken im kirchlichen und weltlichen Bereich als Mitglied im Orchester des Chor- und Orchestervereins und im Kirchenorchester.

Bei der DAV-Sektion Miesbach war er maßgeblich beteiligt am Umbau der Miesbacher Hütte am Spitzingsee. Dort ist das heutige Ehrenmitglied seit über 30 Jahren zuverlässiger Hüttenwart mit tausenden ehrenamtlichen Stunden.

In der Katholische Pfarrgemeinde ist Herr Rummel seit 1988 Mitglied der Kirchenverwaltung und seit 2004 Kirchenpfleger. Besonders hervorzuheben sind seine Mitwirkung an der Sanierung des Pfarrkindergartens sowie sein unermüdlicher zeitlicher Einsatz als Bauherrenvertreter bei der Planung und Umsetzung des Pfarrheim-Neubaus in der Kolpingstraße. Darüber hinaus leistet Herr Rummel zahlreiche soziale Dienste im Verborgenen.

Die Stadt Miesbach spricht Herrn Siegfried Rummel Dank und Anerkennung aus für sein jahrzehntelanges verdienstvolles Wirken im Alpenverein Miesbach und in der Katholischen Pfarrgemeinde Miesbach!



(von links: 1. Bürgermeister Dr. Gerhard Braunmiller, Josef Nowak, Carl Langheiter, Rupert Moser, Anton Nowak, Annelies Bicherele, Robert Schlienz, Siegfried Rummel, Ferdinand Huber, Kultur- und Tourismusreferentin Verena Schlier)



Sonstiges

Eine 15 jährige Tradition: das „Internationale Frauenfrühstück“

Am Vormittag des 7. Februar 2024 trafen sie sich, die Besucherinnen des internationalen Frauenfrühstücks, darunter auch ein paar fröhliche Kleinkinder. Die Schülerinnen des BSZ standen, im Dirndl und mit blütenweißen Schürzen, vor der Bühne des Saals im kath. Pfarrzentrum, stellten sich vor und präsentierten eine verlockende Vielfalt von Frühstückspeisen.

Es ist eine schöne Tradition geworden, entstanden im „Frauenforum“, initiiert von Isabella Krobisch und jahrelang von Dorothea Strecker organisiert. Ja, Frauen unterhalten sich gerne miteinander und zwar oft über wichtige Themen: Beruf, Gesundheit, Kinder und Enkel, die soziale und politische Wirklichkeit. (Wer da Vorurteile von „ratschenden Weiberleuten“ im Kopf hat, der möge die männlich besetzten Stammtische, Vereinstreffen und Männergrüppchen in Miesbach beobachten!)

Und ja, das Besondere ist die „internationale“ Mischung der Besucherinnen; Angehörige der 2. und 3. Generation ehemaliger „Gastarbeiterinnen“, Migrantinnen aus aller Herren

Länder, Zugezogene aus den EU-Staaten genießen Frühstück, Gespräche, Erfahrungsaustausch.

3-4mal im Jahr gibt es dieses Event – abwechselnd im „Bunten Haus“, dem islamischen Kulturzentrum, dem Waitzinger Keller und dem kath. Pfarrheim. Es soll weitergehen mit dieser Tradition – schade, dass berufstätige Frauen oft nicht zum Frühstück kommen können – einen anderen Zeitpunkt hat das Organisationsteam bisher nicht gefunden.

Angedacht ist, ab und zu etwas zu erzählen oder Bilder bzw. einen kleinen Film zu zeigen: Welche Feste feiern wir? Wie geht es unseren Kindern? Wo haben wir unsere Wurzeln? Welche Spezialitäten bietet unsere Küche?... Da könnte eine lange Liste entstehen!

Die Frauen freuen sich jedenfalls auf das nächste Frühstück am 12. Juni 2024 im islamischen Kulturzentrum (bei der Moschee).

Inge Jooß





Hinweise auf verschiedene Veranstaltungen in Miesbach in den nächsten Monaten

Dienstag, 02.04.2024

19.30 Uhr **LBV-Vortrag: „Die Steinwiese -Artenreichtum im Leitzachtal“**
Dr. Felix Brand
Ort: Gasthof Bräuwirt, Miesbach, Marktplatz 3
Veranstalter: Landesbund für Vogelschutz (LBV), Kreisgruppe MB

**jeweils donnerstags, 11.04., 25.04., 02.05., 16.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06.,
04.07., 11.07., 18.07. und 25.07.2024**

9.00 – 12.00 Uhr **Spielcafe**
Keine Anmeldung erforderlich!
Ort: Kinderschutzbund Kreisverband Miesbach e.V.
Stadtplatz 13, 83714 Miesbach

Donnerstag, 18.04.2024

20.00 Uhr **DAV Alpenverein Miesbach / Mitgliederversammlung**
Die Tagesordnung wird zeitnah über Presse, Homepage und
Newsletter mitgeteilt
Ort: Gasthof Bräuwirt, Miesbach, Marktplatz 3
Veranstalter: DAV-Sektion Miesbach

Sonntag, 28.04.2024

08.30 Uhr **Jahrtag der Miesbacher Traditionsvereine**
Festzug und Festgottesdienst
Ort: Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt

15.00 Uhr **Kidical Mass - „Platz da“ für die nächste Generation**
Ort: Gymnasium Miesbach, Haidmühlstr. 36
Veranstalter: Tom Assmann – ADFC zertifiz. Tour-Guide

Samstag, 04.05.2024

08.30 Uhr **Radl-Kultour**
Kultur und Radfahren – eine hervorragende Kombination!
Ort: Altes Krankenhaus Miesbach, Haidmühlstr.
Veranstalter: ADFC Miesbach

Dienstag, 07.05.2024

19.30 Uhr **Jahreshauptversammlung und LBV-Vortrag „Renaturierung,
Pflege und Schutz in den Tölzer Mooren“**
Elisabeth Pleyl
Ort: Gasthof Bräuwirt, Miesbach, Marktplatz 3
Veranstalter: Landesbund für Vogelschutz (LBV), Kreisgruppe MB

Sonstiges



Freitag, 10.05.2024, Samstag, 11.05.2024 und Sonntag, 12.05.2024

LBV: Stunde der Gartenvögel

Ort: Landratsamt Miesbach

Veranstalter: Landesbund für Vogelschutz (LBV), Kreisgruppe MB

Donnerstag, 16.05.2024

19.00 Uhr

Maiandacht der Kolpingfamilie

Ort: Gunetzhainerkapelle am Stadlberg

Veranstalter: Kolpingfamilie Miesbach

Sonntag, 26.05.2024

10.15 Uhr

Kriegergedächtnisfeier in Schweinthal

Ort: Schweinthal, 83714 Miesbach

Dienstag, 04.06.2024

19.30 Uhr

LBV-Vortrag: „Was tut sich an der Waldgrenze?“ Gletscher-Schmelze und Waldgrenzverschiebung

Alfred Ringle

Ort: Gasthof Bräuwirt, Miesbach, Marktplatz 3

Veranstalter: Landesbund für Vogelschutz (LBV), Kreisgruppe MB

Donnerstag, 13.06.2024

20.00 Uhr

PUBLIC VIEWING – Fußball-Europameisterschaft

Alle Deutschland-Spiele und das Endspiel auf einer 16 m² großen Leinwand: Einlass jeweils 60 Minuten vor Spielbeginn

Ort / Veranstalter: Technisches Hilfswerk MB, Carl-Feichtner-Ring 17

Samstag, 15.06.2024

11.00 Uhr

Familienfest der Kolpingfamilie

Ort: Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Kolpingstr. 22

Veranstalter: Kolpingfamilie Miesbach

15.00 Uhr

Traditionelles Sänger- und Musikantentreffen

Organisator: Konrad Tradler

Ort: Freilichtbühne Waitzinger Park in Miesbach

Veranstalter: Museumsverein Miesbach

Samstag, 22.06.2024

14.00 Uhr

Oldtimer Stadtfahrt / Oldtimer und Youngtimer zu Gunsten des Abenteuer - Inklusionsspielplatzes

Ort: am Waitzinger Keller & Habererplatz

Veranstalter: Oldtimerfreunde Miesbach e.V.

19.00 Uhr

Sonnwendfeuer

Ort/Veranstalter: Turnhalle des Turnvereins Miesbach, Schlierseer Str. 32



Sonstiges

Sonntag, 23.06.2024

14.00 Uhr **Vereinsfest des SV Parsberg**
Ort: Grundschule Parsberg, Waldstraße 5a
Veranstalter: SV Parsberg

Freitag, 28.06.2024; Samstag, 29.06.2024 und Sonntag, 30.06.2024

jeweils **Trachten- und Handwerkermarkt**
10.00 – 18.00 Uhr Ort: Oberlandhalle, Zuchtverband 1, 83714 Miesbach
Veranstalter: Heimat- und Volkstracht-Erhaltungsverein Miesb.

Freitag, 28.06.2024 bis Sonntag, 07.07.2024

täglich **Traditionelles Miesbacher Volksfest**
Ort: Volksfestplatz, Schlierseer Straße
Veranstalter: Festwirtfamilie Kurz

Sonntag, 30.06.2024

09.00 Uhr **Festtag 100 Jahre Edelweißverein Miesbach**
Ort: Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Miesbach

Dienstag, 02.07.2024

19.30 Uhr **LBV-Vortrag: „Madagaskar – Der 8. Kontinent. Eine (kurze) Naturgeschichte“**
Dr. Jörg Meister
Ort: Gasthof Bräuwirt, Miesbach, Marktplatz 3
Veranstalter: Landesbund für Vogelschutz (LBV), Kreisgruppe Miesbach

Samstag, 06.07.2024

10.00 Uhr **Kinderaktion und Oldtimerfrühschoppen am Volksfest**
Ort: Volksfestplatz, Schlierseer Straße

Sonntag, 14.07.2024

12.00 – 22.00 Uhr **70 Jahr - Feier THW Miesbach**
Ort: THW – Gelände Carl-Feichtner-Ring 17, 83714 Miesbach
Veranstalter: Technisches Hilfswerk Miesbach

Freitag, 19.07.2024 und Samstag, 20.07.2024

jeweils **Miesbacher Schupfenfest der Haberer**
18.00 – 00.00 Uhr Ort: Habererplatz Miesbach
Veranstalter: d`Haberer Miesbach

Traditionelles Haberfeldtreiben am Freitag, den 19.07.2024 nach Einbruch der Dunkelheit!



Wichtige Kontaktdaten

ÄMTER, BEHÖRDEN, DIENSTSTELLEN

Amtsgericht mit Grundbuchamt

Rosenheimer Straße 16, 83714 Miesbach,
Tel. 08025 28090
E-Mail: poststelle@ag-mb.bayern.de

Amt für Landwirtschaft und Forsten

Rudolf-Diesel-Ring 1 a, 83607 Holzkirchen
Tel. 08024 460390
www.aelf-hk.bayern.de
E-Mail: poststelle@aelf-hk.bayern.de

Agentur für Arbeit

Herdergarten 2, 83607 Holzkirchen
Tel. 0800 4555500
www.arbeitsagentur.de
E-Mail: holzkirchen@arbeitsagentur.de

Bayer. Staatsforsten

Forstbetrieb Schliersee
Mesnergasse 3, 83727 Schliersee
Tel. 08026 9293-0
www.baysf.de
E-Mail: info-schliersee@baysf.de

Bayerische Regiobahn (BRB), -Bahnhof-

Bahnhofplatz 5, 83714 Miesbach
Tel. 08024 997171
www.brb.de/kontakt
E-Mail: info@brb.de

Finanzamt

Schlierseer Str. 5, 83714 Miesbach
Tel. 08025 7090
www.finanzamt.bayern.de/miesbach
E-Mail: poststelle@fa-mb.bayern.de

Flussmeisterstelle

Marsstraße 14, 83714 Miesbach
Tel. 08025 28600
E-Mail:
FlussmeisterstelleMB@wwa-ro.bayern.de

Kreishandwerkerschaft

Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen
Tel. 08024 2380
www.khw-online.de
E-Mail: info@khw-online.de

Landratsamt

Rosenheimer Straße 3, 83714 Miesbach
Tel. 08025 7040
www.landkreis-miesbach.de
E-Mail: buergerservice@lra-mb.bayern.de

Notariat

Rosenheimer Straße 14, 83714 Miesbach
Tel. 08025 70050
www.notare-miesbach.de
E-Mail: info@notare-miesbach.de

Polizeiinspektion

Carl-Fohr-Straße 2, 83714 Miesbach
Tel. 08025 299-0
www.polizei.bayern.de
E-Mail: gst.internet@polizei.bayern.de

Deutsche Post,

Marktwinkl 6, 83714 Miesbach
Tel. 0228 4333112
www.deutschepost.de
E-Mail: info@deutschepost.de

Staatl. Schulamt

Am Windfeld 9, 83714 Miesbach,
Tel. 08025 7049500
www.schulamt-mb.de
E-Mail: schulamt@lra-mb.bayern.de

Staatl. Veterinäramt

Am Windfeld 9, 83714 Miesbach,
Tel. 08025 7042200
E-Mail: veterinaeramt@lra-mb.bayern.de



Wichtige Kontaktdaten

Staatliches Bauamt - Straßenmeisterei

Naglbachstr. 15, 83734 Hausham,
Tel. 08026 9292840
www.stbaro.bayern.de
E-Mail: poststelle@stbaro.bayern.de

Vermessungsamt

Münchner Straße 1, 83714 Miesbach,
Tel. 08025 28260
www.vermessungsamt-miesbach.de
E-Mail: poststelle@adbv-mb.bayern.de

VIVO Kommunalunternehmen für Abfallvermeidung, Information und Verwertung im Oberland

Valleyer Straße 60, 83627 Warngau
Tel. 08024 9038-0
www.vivowarngau.de
E-Mail: info@vivowarngau.de

Wertstoffhof Miesbach:

Birkenstraße 46, 83714 Miesbach
Tel. 08025 999605

Wasserwirtschaftsamt

Königstraße 19, 83022 Rosenheim,
Tel. 08031 30501
www.wwa-ro.bayern.de
E-Mail: poststelle@wwa-ro.bayern.de

Zuchtverband für oberbayerisches Alpenfleckvieh e.V.

Zuchtverband 1, 83714 Miesbach
Tel. 08025 28080
www.zuchtverband.com
E-Mail: info@zuchtverband-miesbach.com

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal

Thalhamer Straße 49, 83714 Miesbach,
Tel. 08025 28990
www.zas-miesbach.de
E-Mail: info@zas-miesbach.de

KINDERTAGESSTÄTTEN - KINDERGÄRTEN

Katholischer Pfarrkindergarten Miesbach

Kolpingstraße 13 und 22, 83714 Miesbach,
Tel. 08025 9916480
www.pfarrkindergarten-miesbach.de
E-Mail: mkalac@kita-ebmuc.de

Katholischer Pfarrkindergarten Parsberg

Waldstraße 5, 83714 Miesbach,
Tel. 08025 2867800
www.kath-kindergarten-st-laurentius.de
E-Mail: st-laurentius.parsberg@kita.ebmuc.de

Städtischer Montessori-Kindergarten

Waldeckerhöhe 3, 83714 Miesbach,
Telefon: 08025 5010
www.miesbach.de/montessori-kindergarten
E-Mail: montessori.kindergarten@miesbach.de

Städtischer Kindergarten Straß

Kleinthalstr. 2, 83714 Miesbach
Tel. 08025 91837
www.miesbach.de/kindergarten-strass
E-Mail: kindergarten-strass@miesbach.de

Kinderkrippe „Die kleinen Klostergeister“

Münchner Straße 7a, 83714 Miesbach
Tel. 08025 9914549
www.dwro.de/Standorte
Email: juliana.kalz@jh-obb.de

Kinderkrippe „Die Klosterwichtel“

Schlierseer Str. 22, 83714 Miesbach
Tel. 08025 9974588
www.dwro.de/Standorte
E-Mail: johanna.krieglmeier@jh-obb.de

Kinderhort „Haus Wirbelwind“

Münchner Str. 9, 83714 Miesbach
Tel. 08025 1860
www.kinderhort-miesbach.de
E-Mail: info@kinderhort-miesbach.de



Wichtige Kontaktdaten

SCHULEN UND FORTBILDUNGS- EINRICHTUNGEN

Grundschule Miesbach

Münchner Straße 9, 83714 Miesbach
Tel. 08025 9947-0

www.grundschule-miesbach.de

E-Mail:

sekretariat@grundschule-miesbach.de

Grundschule Parsberg

Waldstraße 5 und 5 a, 83714 Miesbach
Tel. 08025 6171

www.parsberger-grundschule.de

E-Mail: grundschule-parsberg@t-online.de

Mittelschule Miesbach

Münchner Straße 9, 83714 Miesbach
Tel. 08025 2860-30 Fax: 08025 286055

www.ms-miesbach.de

E-Mail:

sekretariat@mittelschule-miesbach.de

Gymnasium Miesbach

Haidmühlstraße 36, 83714 Miesbach
Tel. 08025 9949-0 Fax 08025 9949-29

www.gymb.de

E-Mail: sekretariat@gymb.de

Realschule Miesbach

Stöger-Ostin-Straße 2 - 6, 83714 Miesbach
Tel. 08025 2975-0

www.realschule-miesbach.de

E-Mail:

sekretariat@realschule-miesbach.de

Staatliches Berufliches Schulzentrum Miesbach - Berufsfachschulen, Berufs- oberschule, Fach-Akademien-

Frauenschulstraße 1, 83714 Miesbach
Tel. 08025 99730, Fax 08025 997344

E-Mail: bbz@bsz-miesbach.de

Staatliche Berufliches Schulzentrum Miesbach - Berufsschule-

Am Windfeld 9, 83714 Miesbach

Tel. 08025 702-0 , Fax: 08025 702-444

E-Mail: bs@bsz-miesbach.de

Berufsfachschulen für Pflege, Altenpflege und Altenpflegehilfe Miesbach

Haidmühlstr. 30, 83714 Miesbach

Tel. 08025 9978000, Fax: 9978002

www.ggsd.de/standorte

E-Mail: bfsa.miesbach@ggsd.de

Kreisverband der Volkshochschulen im Landkreis Miesbach e.V.

Wallenburger Straße 16 a, 83714 Miesbach

Tel. 08025 1322

www.vhs-kreisverband-miesbach.de

E-Mail: info@vhs-kreisverband.de

Volkshochschule Oberland e.V.

**vhs-Zentrum Miesbach-Irschenberg-
Weyarn - Geschäftsstelle Miesbach -**

Schlierseer Straße 16, 83714 Miesbach

Tel. 08024 4678940

www.vhs-oberland.de

E-Mail: miesbach@vhs-oberland.de

Kath. Kreisbildungswerk Miesbach

Stadtplatz 4, 83714 Miesbach

Tel. 08025 9929-0

www.kbw-miesbach.de

E-Mail: info@kbw-miesbach.de



Wichtige Kontaktdaten

KIRCHEN

Evangelische Kirche

Rathausstraße 8, 83714 Miesbach
Tel.08025 1389, Fax 08025 8870
www.miesbach-evangelisch.de
E-Mail: pfarramt.miesbach@elkb.de

Katholische Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt Miesbach – Pfarramt

Pfarrgasse 4,
Tel. 08025 70190 Fax 7019-99
www.pfarrverband-miesbach.de
E-Mail: pv-miesbach@ebmuc.de

Katholische Kirche St. Laurentius, Parsberg -Pfarramt-

Leitzachstraße 7
Tel. 08025 6580
www.pfarrverband-miesbach.de
E-Mail: st-laurentius.parsberg@ebmuc.de

HILFEN / NOTRUF

Ärztl.Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Bayerisches Rotes Kreuz

Telefon 08025 2825-0

Feuerwehr / Rettungsdienst

Telefon 112

Giftnotruf

Telefon 089 192440

Gruppe Miteinander

Telefon 08025 9971404
E-Mail:
miteinanderinmiesbach@gmail.com

Kartennotrufsperr

Telefon 116116

Krankenhaus Agatharied Bereitschaftsdienst

Telefon 08026 39392323

Krisendienst Psychiatrie

Telefon 0180 6553000

Nachbarschaftshilfe Miesbach

Telefon 0160 7233065

Polizei

Telefon 110

Störungsdienste:

Wasser Stadt Miesbach:
Telefon 0160 8448409

Strom Bayernwerk:
Telefon 0941 28003366

Gas Erdgas Südbayern:
Telefon 08026 91680

Technisches Hilfswerk (THW)

Telefon 08025 3129

Telefonseelsorge

Telefon 0800 1110111 (evangelisch)
Telefon 0800 1110222 (katholisch)



Öffnungszeiten / Städt. Telefonverzeichnis

Öffnungszeiten Rathaus

| | |
|------------|---|
| Montag | 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 - 12.00 Uhr |

| | |
|-----------|---------------------------|
| Telefon: | 08025 283-0 (Vermittlung) |
| Fax: | 08025 283-20 |
| E-mail: | info@miesbach.de |
| Internet: | www.miesbach.de |

| | | | | |
|-------------------------|--------------|---------|------|----------|
| 1. Bürgermeister | 283-0 | Rathaus | 1.OG | Zi.Nr. 5 |
| | (ü.Zentrale) | | | |

Hauptverwaltung

| | | | | |
|----------------------|----------------------|---------|------|----------|
| Geschäftsleitung | 283-23 | Rathaus | 1.OG | Zi.Nr. 6 |
| Personalamt | 283-44 u.58 | Rathaus | 1.OG | Zi.Nr. 8 |
| Kanzlei, Poststelle | 283-11 u.17 | Rathaus | 1.OG | Zi.Nr. 7 |
| | 283-20 (Fax) | | | |
| IT – Systembetreuung | 283-26, 34, 48 u. 76 | Rathaus | 1.OG | Zi.Nr.11 |
| Stadtarchiv | 283-42 | Rathaus | 2.OG | Zi.Nr.22 |

Stadtkämmerei

| | | | | |
|------------------------|------------------|---------|------|----------|
| Stadtkämmerer | 283-31 | Rathaus | EG | Zi.Nr.2a |
| Kämmerei | 283-18 | Rathaus | EG | Zi.Nr.2 |
| Kindergartenverwaltung | 283-18 u. 32 | Rathaus | EG | Zi.Nr.2 |
| Kasse | 283-30, 53 u. 71 | Rathaus | EG | Zi.Nr.1 |
| Steuerstelle | 283-33 u. 67 | Rathaus | EG | Zi.Nr.1 |
| | 283-57 (Fax) | | | |
| Datenschutzbeauftragte | 283-14 u. 53 | Rathaus | 1.OG | Zi.Nr.12 |
| | | Rathaus | EG | Zi.Nr.1 |

Ordnungs- und Sozialwesen

| | | | | |
|---|------------------|---------|----|-------------|
| Einwohnermelde- u. Passamt | 283-25, 28 u. 29 | Rathaus | EG | Zi.Nr.3a/4a |
| Friedhofsverwaltung, Wahlen | 283-61 (Fax) | | | |
| Standesamt, Beglaubigungen | 283-15 u. 27 | Rathaus | EG | Zi.Nr.5a |
| | 283-56 (Fax) | | | |
| Sozial- u. Gewerbeamt, Obdachlosenwesen | 283-19, 52 u. 59 | Rathaus | EG | Zi.Nr.3/7a |
| | 283-63 (Fax) | | | |



Öffnungszeiten / Städt. Telefonverzeichnis

Stadtbauamt

| | | | | |
|---------------------------|-----------------------|---------|------|-------------|
| Bauverwaltung, städtische | 283-39 u.51 | Rathaus | 2.OG | Zi.Nr.16/17 |
| Liegenschaften | 283-21 (Fax) | | | |
| Tiefbau | 283-37, 0160/91665494 | Rathaus | 2.OG | Zi.Nr.17 |
| Hochbau | 283-65, 0171/3581397 | Rathaus | 2.OG | Zi.Nr.18 |
| | 283-66, 01577/7692797 | Rathaus | 2.OG | Zi.Nr.18 |
| Straßenverkehrsbehörde | 283-16, 0173/3781835 | Rathaus | 2.OG | Zi.Nr.15 |

Schulverband

| | | | | |
|------------|--------------------|---------|------|----------|
| Verwaltung | 283-43 u. 64 | Rathaus | 1.OG | Zi.Nr.10 |
| | 08025 997668 (Fax) | | | |

Stadtbücherei

| | | | | |
|--|--------------|----------------|--|--|
| | 283-40 | Rathausstr. 2a | | |
| | 283-13 (Fax) | | | |

Städt. Bauhof

| | | | | |
|----------------|------------------------|----------------|--|--|
| Leitung | 283-850, 0170/5061866 | Am Windfeld 10 | | |
| Vorarbeiter | 283-851, 0151/46547548 | Am Windfeld 10 | | |
| | 0170/2948350 | | | |
| Buchhaltung | 283-853 u. 854 | Am Windfeld 10 | | |
| | 283-49 (Fax) | | | |
| Wasserwerk | 283-852, 0171/7506604 | Am Windfeld 10 | | |
| Störungsdienst | 0160/8448409 | Am Windfeld 10 | | |
| Warmbad | 08025 999522 | Badstraße 37 | | |

Kulturamt und Tourismusförderung

| | | | | |
|---|----------------------|---------------------|--|--|
| Waitzinger Keller | 08025 7000-0 | Schlierseer Str. 16 | | |
| Amtsleitung/Verwaltung und Haustechnik | 7000-0 (ü. Zentrale) | Schlierseer Str. 16 | | |
| | 7000-11 (Fax) | | | |
| Culinaria | 7000-60 | Schlierseer Str. 16 | | |
| VHS | 08024 467890 | Schlierseer Str. 16 | | |
| Heimatmuseum | 08025 283-78 | Waagstr. 2 | | |

Kindergarten Straß

| | | | | |
|--|---------------------|-------------------|--|--|
| | 08025 91837 | Kleinthalstraße 2 | | |
| | 08025 9978482 (Fax) | | | |

Kindergarten Montessori

| | | | | |
|--|--------------------|-----------------|--|--|
| | 08025 5010 | Waldeckerhöhe 3 | | |
| | 08025 997691 (Fax) | | | |



KULTURZENTRUM WAITZINGER KELLER MIESBACH

Kultur hautnah erleben

Samstag, 6. April, 20:00

MUSICAL meets CIRCUS

Veranstalter: Dominik Halamek

Donnerstag, 11. April, 19:00

Literatur im Gewölbe:

Bernd Späth & Hannah Miska

Autorengespräch und Lesung

Samstag, 13. April, 20:00

1. Internationales Oberland Orgelfestival 2024

Johannes Skudlik und Streichquartett aus Mitgliedern
des Bayersichen Rundfunks

Sonntag, 14. April, 16:00

Frau Rettichs erster Fall:

Chaos auf der Märchenwiese

Kindertheater

Dienstag, 16. April, 19:30

Gerda Maria Pauler:

Great Himalaya Trail

Multimedia-Vortrag

Samstag, 20. April, 20:00

5. Keller Kultur Festival

- Mountain Lake Vista
- Sissi Swingt
- Francesco

Mittwoch, 24. April, 19:30

Iris Häusel: Der Schrei der Schneeflocke
und Stein Zeit Ewigkeit

Lesung

Sa./So. 27./28. April, 9:30 - 19:00

11. Kristallkongress

Messe

Donnerstag, 2. Mai, 19:00

Realschulkonzert

Freitag, 3. Mai, 20:00

Sabine Sauer: Geh' aus mein Herz

Lesung mit Musik

Sonntag, 12. Mai, 18:00

Freies Landestheater Bayern:

Das Wirtshaus im Spessart

Donnerstag, 16. Mai, 20:00

DeSchoWieda: Bist du dabei?

Donnerstag, 6. Juni, 20:00

BAYERN 1 „Die Blaue Couch on Tour“

Checker Tobi zu Gast bei Thorsten Otto

Donnerstag, 13. Juni, 20:00

Eva Karl Faltermeier: Taxi. Uhr läuft.

Kabarett

Freitag, 5. Juli, 09:00 & 10:30

Klassik für Kinder:

Wie Timmy Lust auf Musik bekam

Freies Landestheater Bayern

Samstag, 13. Juli, 14:00 & 18:00

Sonntag, 14. Juli, 11:00 & 16:00

Ballettschule Holzkirchen: Tanzgedächtnis



Schlierseer Straße 16, 83714 Miesbach

Tel. 08025 7000-0, Fax: 08025 7000-11

E-Mail: info@waitzinger-keller.de

www.waitzinger-keller.de

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag 09:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr